

Einen Lorbeer jenem Pöstler

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 38

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-472323>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Pessimisten unter sich

Erster Pepi: «Bi eus gaht nidsi — alls gaht zruck — 's Ikomme gaht zruck — d'Usfuhr gaht zruck — de Läbesstandard gaht zruck»

Zweiter Pepi: «— ja — und d'Gletscher erscht — de Moirygletscher isch um grad vierzig Meter zruckgangel.»

Einen Lorbeer jenem Pöstler

Rase ich da kurz vor sieben Uhr noch rasch auf die Post mit einem Brief ins Ausland. Der Postbeamte, der mich absolut nicht kennt (ich war noch nie in dieser Postfiliale) wägt ihn mir freundlich ab und gibt mir den erschütternden Bericht, dass das Brieflein Fr. 2.10 Porto kostet. Ich sinke fast in die Knie, denn ich habe sage und schreibe einen ganzen Franken bei mir. Ich stammle also vor Schreck (der Brief ist nämlich ausserordentlich pressant): «Geben Sie mir den Brief wieder und eine Einfranken-Marke.»

Der Postbeamte wandelt sich in ein grosses Fragezeichen und stammelt seinerseits: «Warum denn?» Ich: «Weil ich nur einen Franken bei mir habe.»

«Er» lächelt; «Ich» fühle die Wut in mir hochsteigen, der soll mich nur noch auslachen ... aber da sagt er schon: «Wenns nichts Schlimmeres ist, bringen Sie halt den andern Franken 1.10 morgen und der Brief kommt heute Nacht noch fort!»

Anderntags bringe ich natürlich den Fr. 1.10 schon am frühen Morgen und danke ihm nochmals für den Gefallen, worauf er nur erwidert:

«'s isch nüt zdanke, ich danke Ihnen!»

So geschehen im Jahre des Misstrauens 1936, an einem regenfreien Augustabend. Irma

Für unsere Rubrik «Wunder der Natur» ähnliche Beiträge gesucht. Beau

Während des ganzen Jahres vollaromatische und fabrikfrische Cigaretten - dank der Hydroklimatisation.

Unsere absolut naturreinen Orient-Tabake profitieren vom Zeitpunkt ihrer Ankunft an bis zum Verlassen der Fabrik in Form von Cigaretten von dem immer gleichmässigen und ihnen am zuträglichsten „Idealklima“ Dieses verfeinert und entwickelt noch das natürliche Aroma. Eine hydroklimatisierte Cigarette zeichnet sich deshalb durch ein aussergewöhnliches „Bouquet“ aus - zudem ist sie staubfrei!

Probieren Sie die neue hydroklimatisierte TURMAC BLEU

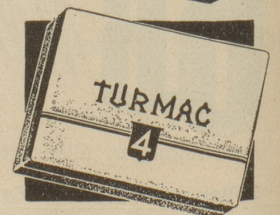
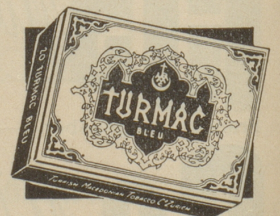
Eine wirkliche Qualitäts-Cigarette, zusammengestellt aus einer besonders feinen Mischung bester und „extra-leichter“ Orient-Tabake.
20 St. 1 Fr. — 10 St. 50 Rp.

Wer eine noch würzigere Cigarette bevorzugt, wählt TURMAC BRUN im Grossformat. Ihr Aroma ist noch bedeutend verbessert worden.
20 St. 1 Fr.
Neue Schachtel von 10 St. 50 Rp.

Ebenfalls sehr zu empfehlen ist die

TURMAC 4

Ein bemerkenswertes, mildes Aroma ist die besondere Eigenschaft dieser Cigarette der billigeren Preislage.
20 St. 80 Rp. — 10 St. 40 Rp.



Alle Turmac-Cigaretten aus naturreinen Orient-Tabaken sind hydroklimatisiert und dadurch viel verbessert worden.

Rauchen Sie „frisch“... Rauchen Sie „hydroklimatisiert“... Rauchen Sie Turmac!